

Marek Pabst mit Bestleistung zum Titel

Einen gelungenen Saisonauftakt erwischten die Athleten von Fortuna Wirdum bei ihren ersten Freiluftveranstaltungen.

Die Wirdumer begannen die neue Saison mit einem Start bei der Bahneröffnung in Ganderkersee. Bei sehr schlechten äußeren Bedingungen war am Ende lediglich Immo Peters ganz zufrieden, denn mit seinen 5,45 m im Weitsprung blieb er nur knapp unter seiner Bestmarke und die 11,59 m im Dreisprung bestätigten seine guten Leistungen aus der Hallensaison. Trotz guter 12,70 m im Dreisprung war Marek Pabst nicht ganz zufrieden, doch dieses änderte sich dann bereits beim nächsten Wettkampf in Schortens. Im Rahmen dieses Sportfestes wurden auch die Bezirksmeisterschaften im Dreisprung ausgetragen und diesmal klappt es bei ihm deutlich besser. Bereits mit dem ersten Sprung gelang ihm die Tagesbestweite von 13,11 m. Dies bedeutete nicht nur Platz eins sondern auch einen neuen Vereinsrekord. Nicht ganz soweit aber doch zufrieden waren seine Vereinskolleginnen Janna Dirks und Laura Hellmann. Nach langer Wettkampfpause sprang Janna Dirks mit 9,79 m auf den 2. Platz und Laura Hellmann blieb mit 9,53 zwar nur zwei Zentimeter unter ihrer Bestmarke verschenkt jedoch beim Anlauf deutlich. Janna startete abschließend auch noch im Hochsprung und war auch hier mit 1,46 m nicht unzufrieden. Anders lief es bei ihrer Schwester Amke. Die Landesvizemeisterin kam beim Kugelstoßen nicht zurecht und musste am Ende mit 10,10 m zufrieden sein. Doch auch für sie gab es dann einen Tag später schon wieder Grund zum Jubeln. Diesmal ging es zur Bahneröffnung nach Wilhelmshaven und erneut trat Amke im Kugelstossen an. 10,37 im ersten Stoß gaben Grund zur Hoffnung auf ein besseres Ergebnis und dieses bestätigte sich im letzten Versuch, denn diesmal flog die Kugel auf 10,77 m und dieses bedeutete neue Bestleistung. Neue Bestleistungen dann auch für Immo Peters. Mit sehr guten 12,29 reichte es im 100 m Sprint in der Altersklasse U18 zwar „nur“ zu Platz drei doch im Weitsprung steigerte er sich mit einer guten Serie auf eine neue Bestleistung von 5,70 m, gewann seine Altersklasse und schaffte die geforderte Qualifikation für die Landesmeisterschaften. Sichtlich beeindruckt war Marek Pabst beim Sprint über die 100 m. Er startete erstmals in dieser Disziplin in der Männerklasse und trotz neuer Bestmarke von 11,91 sec. reichte es nur zu Platz 6.

Den Abschluss der guten Leistungen gelang dann noch Thilo Schüler. Beim Sportfest des TV Marienhafes sprang er im Hochsprung der Altersklasse M13 mit seinen übersprungenen 1,59 m an die Spitze der Landesbestenliste. Dieses bedeutete für ihn ebenfalls die Qualifikation für die Landesmeisterschaft der nächsten Altersklasse.